

Robert Morandell

Weihnachtslieder für Gitarrentiger

Die 20 schönsten Weihnachtslieder
für Gitarre



In drei Versionen:
Text mit Begleitung
Einstimmige Melodie
Leichtes Soloarrangement

Inhaltsverzeichnis

Die Lieder sind in alphabetischer Reihenfolge angeführt, da sie in den drei Abschnitten jeweils unterschiedlich gereiht sind. Die Seitenzahlen beziehen sich auf die Lieder in den drei Abschnitten: Begleitung / Melodie / Soloarrangement.

Vorwort	3
Alle Jahre wieder	6 / 18 / 30
Es h�t sich halt eröffnet	15 / 25 / 31
Es wird scho glei dumpa	8 / 22 / 34
Fröhliche Weihnacht überall!	7 / 22 / 37
Ihr Kinderlein kommet	4 / 16 / 28
Jingle Bells	9 / 26 / 39
Kling, Glöckchen, klingelingeling	11 / 18 / 36
Kommet, ihr Hirten	10 / 21 / 32
Lasst uns froh und munter sein	4 / 17 / 29
Leise rieselt der Schnee	7 / 19 / 36
Morgen, Kinder, wird's was geben	9 / 23 / 35
Morgen kommt der Weihnachtsmann	6 / 16 / 28
O du fröhliche	10 / 20 / 38
O Tannenbaum	11 / 24 / 35
Schneefl�ckchen, Wei�r�ckchen	5 / 17 / 29
Stille Nacht	5 / 20 / 40
Süßer die Glocken nie klingen	12 / 21 / 30
We Wish You a Merry Christmas	13 / 19 / 38
Wer klopfet an?	14 / 27 / 33
Zu Bethlehem geboren	12 / 24 / 32

Impressum:

Layout, Notensatz und Arrangements: Robert Morandell

Lektorat: Claudia B ckle, Doblinger

Illustrationen: Jan Daxner

Autorenfoto (R ckseite): Christina Gaio

Druck: Druckerei Pl chl, Freistadt

  Copyright 2017 by Ludwig Doblinger (Bernhard Herzmansky) GmbH & Co KG, Wien

ISMN: 979-0-012-20595-1

Bestellnummer: 35 964

Verlagsnummer: D. 20 595

www.doblinger-musikverlag.at

Wer klopft an?

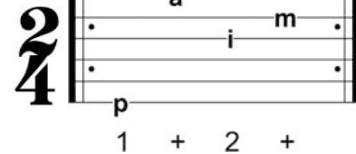
Weihnachtslied aus dem Alpenraum aus dem 19. Jahrhundert

1. Strophe (beim 1. Wirt):

C C C C G7
 „Wer klopft an?“ „O zwei gar arme Leut!“
 G7 G7 G7 G7 C
 „Was wollt ihr denn?“ „O gebt uns Herberg heut!
 C C G7 C C C G7 C
 O durch Gottes Lieb wir bitten, öffnet uns doch eure Hütten!“
 C C C C G7
 „O nein, nein, nein!“ „O lasset uns doch ein!“
 G7 G7 G7 G7 C
 „Das kann nicht sein.“ „Wir wollen dankbar sein.“
 C F G7 C
 „Nein, nein, nein, es kann nicht sein, drum geht nur fort, ihr kommt nicht rein.“



Begleitvorschlag



2. Strophe (beim 2. Wirt):

„Wer vor der Tür?“ „Ein Weib mit seinem Mann.“
 „Was wollt denn ihr?“ „Hört unsre Bitte an!
 Lasset uns bei euch heut wohnen, Gott wird euch schon alles lohnen!“
 „Was zahlt ihr mir?“ „Kein Geld besitzen wir.“
 „Dann geht von hier!“ „O öffnet uns die Tür!“
 „Ei, macht mir kein Ungestüm, da packt euch, geht woanders hin!“

3. Strophe (beim 3. Wirt):

„Was weinet ihr?“ „Vor Kält' erstarren wir.“
 „Wer kann dafür?“ „O gebt uns doch Quartier!
 Überall sind wir verstoßen, jede Tür ist uns verschlossen!“
 „So bleibt halt drauß!“ „O öffnet uns das Haus!“
 „Da wird nichts draus.“ „Zeigt uns ein andres Haus.“
 „Dort geht hin zur nächsten Tür, ich hab nicht Platz, geht nur von hier!“

4. Strophe (beim 4. Wirt):

„Da geht nur fort!“ „O Freund, wohin, wo aus?“
 „Ein Viehstall dort!“ „O Josef, nur hinaus!
 Ach, mein Kind, nach Gottes Willen musst du schon die Armut fühlen!“
 „Jetzt packt euch fort!“ „O dieses harte Wort!“
 „Zum Viehstall dort!“ „O wohl ein schlechter Ort!“
 „Ei, der Ort ist gut für euch; ihr braucht nicht viel, da geht nur gleich!“

Kommet, ihr Hirten

21

Komponist unbekannt / Text: Carl Riedel (1827–1888)

Musical notation for the first line of the song. The staff is in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody consists of eighth notes and quarter notes. Chords G, C, G, C, G, D, G are indicated above the staff.

Kom - met, — ihr — Hir - ten, — ihr — Män - ner — und — Frau'n!

Musical notation for the second line of the song. The staff is in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody consists of eighth notes and quarter notes. Chords C, G, C, G, D, G are indicated above the staff.

Kom - met — das — lieb - li - che — Kind - lein — zu — schau'n!

Musical notation for the third line of the song. The staff is in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody consists of eighth notes and quarter notes. Chords D, G are indicated above the staff.

Christ - us, der Herr, ist heu - te ge - bor - en, den Gott zum Hei - land

Musical notation for the fourth line of the song. The staff is in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody consists of eighth notes and quarter notes. Chords D, G, D, G are indicated above the staff.

euch hat er - kor - en. Fürch - tet — euch — nicht!

Süßer die Glocken nie klingen

Volkswaise / Text: Friedrich Wilhelm Kritzinger (1816–1890)

Musical notation for the first line of the song. The staff is in F major (two flats) and 6/8 time. The melody consists of quarter notes and eighth notes. Chords F, C, C, F are indicated above the staff.

Sü - ßer die Glo - cken nie klin - gen als zu der Weih - nachts - zeit.

Musical notation for the second line of the song. The staff is in F major (two flats) and 6/8 time. The melody consists of quarter notes and eighth notes. Chords F, B, C, F are indicated above the staff.

's ist, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - den und Freud.

Musical notation for the third line of the song. The staff is in F major (two flats) and 6/8 time. The melody consists of quarter notes and eighth notes. Chords C, F, C, F are indicated above the staff.

Wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.

Musical notation for the fourth line of the song. The staff is in F major (two flats) and 6/8 time. The melody consists of quarter notes and eighth notes. Chords F, B, C, F are indicated above the staff.

Glo - cken mit hei - li - gem Klang, — klin - gen die Er - de ent - lang!

Alle Jahre wieder

Musik: vermutlich Friedrich Silcher (1789–1869) / Text: Wilhelm Hey

First system of musical notation for 'Alle Jahre wieder'. It features a treble clef, a key signature of two sharps (F# and C#), and a 4/4 time signature. The melody is written on a single staff, and the bass line consists of chords. The lyrics are printed below the staff.

1. Al - le Jah - re wie - der kommt das Chris - tus - kind
 2. Kehrt mit sei - nem Se - gen ein in je - des Haus,
 3. Steht auch dir zur Sei - te, still und un - er - kannt,

Second system of musical notation for 'Alle Jahre wieder'. It continues the melody and bass line from the first system. The lyrics are printed below the staff.

auf die Er - de nie - der, wo wir Men - schen sind.
 geht auf al - len We - gen mit uns ein und aus.
 dass es treu dich lei - te an der lie - ben Hand.

Süßer die Glocken nie klingen

Volkswaise / Text: Friedrich Wilhelm Kritzinger (1816–1890)

First system of musical notation for 'Süßer die Glocken nie klingen'. It features a treble clef, a key signature of two sharps (F# and C#), and a 6/8 time signature. The melody is written on a single staff, and the bass line consists of chords. The lyrics are printed below the staff.

Sü - ßer die Glo - cken nie klin - gen als zu der Weih - nachts - zeit.

Second system of musical notation for 'Süßer die Glocken nie klingen'. It continues the melody and bass line from the first system. The lyrics are printed below the staff.

's ist, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - den und Freud'.

Third system of musical notation for 'Süßer die Glocken nie klingen'. It continues the melody and bass line from the second system. The lyrics are printed below the staff.

Wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht. Wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.

Fourth system of musical notation for 'Süßer die Glocken nie klingen'. It continues the melody and bass line from the third system. The lyrics are printed below the staff.

Glo - cken mit hei - li - gem Klang, klin - gen die Er - de ent - lang!